

 <p data-bbox="331 472 592 495">Haus der Geschichte Wittenberg [RR-F]</p>	<p>Objekt: Soldatengräber</p> <p>Museum: Haus der Geschichte Wittenberg Schlossstraße 6 06886 Lutherstadt Wittenberg 03491 - 669452 service@pflug-ev.de</p> <p>Sammlung: Fotosammlung</p> <p>Inventarnummer: 9970</p>
--	---

Beschreibung

Ansicht eines, in einem Fichtenwald angelegten, Gräberfeldes für gefallene deutsche Soldaten an der Ostfront während des Ersten Weltkrieges.

In der Bildmitte befinden sich im Hintergrund die hölzernen Grundpfeiler und der Dachstuhl einer in Bau befindlichen kleinen Kapelle. Vor der Baustelle steht eine Gruppe junger Männer. Weitere Männer sitzen und liegen auf dem Waldboden. Die meisten der Männer tragen die Uniform des deutschen Heeres. Da die Szene in der Etappe, dem Hinterland der Front, aufgenommen wurde, trägt keiner der Soldaten seinen Helm. Die meisten tragen ihre Feldmützen.

Im Vordergrund befindet sich ein zweireihiges Gräberfeld. Die Namenstafeln der Grabkreuze, die aus Birke und Fichte gefertigt wurden, sind dem Betrachter abgewandt.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier

Maße:

H: 6,9cm x B: 10cm

Ereignisse

Aufgenommen wann 1914-1918

wer

wo

Schlagworte

- Erster Weltkrieg
- Fotografie
- Friedhof
- Militär

- Soldat
- Soldatengrab
- Trauer
- Uniform

Literatur

- Panzig, Christel / Heise, Joachim (2018): "Wenn es doch erst vorbei wäre!" Wittenberg im Ersten Weltkrieg 1914 bis 1918. Lutherstadt Wittenberg